



Horak & Wagner-Trenkwitz: privat und auf der Bühne (mit Jakob Semotan) ein Paar

Fotos: Barbara Palffy

„Wenn sie einen anderen bekommt als mich, habe ich kein Problem ...“

„Ich gebe mir keine großen Rollen“, erklärt Schauspieler **Christoph Wagner-Trenkwitz** (61), wie er mit der Doppelbelastung als Darsteller und Intendant umgeht. Donnerstag feiert Lehárs Operette „Das Land des Lächelns“ Premiere in Langenlois.

Bleibt die Gefahr einer Dreifachbelastung, weil seine Ehefrau **Cornelia Horak** (57) die Hauptrolle spielt. „Ich habe mir immer gedacht, Sopranistinnen sind

schwierig, und ich wollte nie eine heiraten. Doch es ist mir dann doch passiert“, lacht er im „Heute“-Talk. Und betont, wie unkompliziert seine Liebe sei. „Sie braucht keine Extrawürste. Wenn wir auf der Bühnen stehen und uns böse anschauen oder sie am Ende einen ganz anderen bekommt als mich, habe ich auch kein Problem ...“

Die Premiere am Donnerstag ist längst ausverkauft **H**